

Erntebblatt Fokusgruppen Heidenheim

## **Fokusgruppe 14 – Kinder, Familie, Sport**

**Datum: Freitag, 20.07.2012**

**Sitzungsleitung:** Sonja Epple, citycom München

**TeilnehmerInnen:** Hr. Feichtenbeiner, Hr. Hackl, Fr. Halliger, Fr. Lattermann, Fr. Schiele, Hr. Schleißheimer, Fr. Willer  
**Entschuldigt:** Hr. Marx, Hr. Schneider, Hr. Zimmermann

### **Themen / Inhaltliche Schwerpunkte**

1. Bestandsaufnahme Karl-Rau-Halle (KRH)
2. Sport im Kindergarten
3. Begrüßungstasche
4. Nette Toilette
5. Spielkiste
6. Familienfreundliche Arbeitszeiten
7. Angebot von Kinderattraktionen in der Innenstadt
8. Termine

### **Ergebnisse:**

#### **Top 1: Bestandsaufnahme Karl-Rau-Halle**

Eine Liste erschien bereits detailliert im Protokoll vom 11.7.12. Die Gruppe regt an, dem Sportentwicklungsplan weiterhin zu folgen, da alle bisherigen von der Stadt und den Vereinen umgesetzten Maßnahmen mit dem Plan in Einklang stehen, aber noch nicht alle abgearbeitet sind.

#### **Top 2: Sport im Kindergarten**

Die bisherigen Maßnahmen wurden bereits im Protokoll vom 11.7.12 aufgenommen. Es wird besprochen sich zusätzlich an die kirchlichen Träger zu wenden (Fr. Aberle und Hr. Faber).

#### **Top 3: Begrüßungstasche**

Die Inhalte und die Zielgruppen wurden bereits im Protokoll vom 24.5.12 beschrieben. Frau Lattermann wird die Inhaltsliste noch zusätzlich mit dem Seniorenrat und der Dualen Hochschule absprechen.

#### **Top 4: Nette Toilette**

Neuaufgabe der Broschüre erscheint im Herbst 2012. Die Fokusgruppe kann mit studentischer Unterstützung einmal jährlich die aufgelisteten Orte überprüfen und ggfs. Auf Missstände aufmerksam machen.

Als besonders gelungene Wickelmöglichkeit/Spielecke erwies sich die Räumlichkeit im Kaufhaus Steingass. Die Fokusgruppe hat bereits mit Herrn Rupp vereinbart, dass die Fokusgruppe hierzu eine Pressemitteilung schreibt und die HZ dann ein Foto von der

Steingass - Spielecke macht. Dieser Artikel soll auch genutzt werden, die eigenen Aktivitäten in den Blick der Öffentlichkeit zu rücken.

Es gibt aber auch eine besonders schlecht ausgestatteten Still- und Wickelstelle. Die Gruppe wird sich in einem Brief an die Leitung wenden und ihr Anliegen mitteilen. Fr. Schiele bereitet den Brief vor und gibt ihn zur Weiterbearbeitung an die Kolleginnen.

#### **Top 5: Spielkisten**

Hierüber wurde bereits im Protokoll vom 24.5.12 berichtet. Die Spielkisten werden mit ca. 200 €/Stück veranschlagt. Die Gruppe überlegt sich, die Kisten evtl. auch zu vermieten. Möglicher Abnehmer könnten auch Caterer sein, die ein Fest „all inclusiv“ ausstatten. Es besteht auch die Möglichkeit die Kisten mit Werbeaufdrucken z.B. Kindernotruf zu bedrucken und damit Sponsoren zu gewinnen. Als Zusatzangebot überlegt die Gruppe eine Art zusammenfaltbaren Laufstall anzubieten, um die Kinder geschützt zu wissen.

#### **Top 6: Familienfreundliche Arbeitszeiten**

Die Gruppe möchte das Thema in die Öffentlichkeit tragen. Ein erster Entwurf liegt dafür vor und wird nach dem "Abarbeiten" der Projekte Nette Toilette, Begrüßungstasche und Spielkisten weiter verfolgt.

#### **Top 7: Angebot für Kinderattraktionen in der Innenstadt**

Die Gruppe denkt darüber nach, wie sie Geschäfte dazu animieren kann, dass diese kleine Attraktionen (Karussells/Automaten/Fahrgeräte für Kleinkinder) bereitstellen.

#### ***Verabredungen / Nächste Schritte / Nächster Termin***

#### **Top 8: Termine**

Sport: nächstes Treffen am 6.9.12, 20.00 Uhr im Fechtzentrum

Kinder, Familie: trifft sich regelmäßig, kein Termin vereinbart

Nächster moderierter Termin: Freitag, 23.11.12, 19.00 Uhr im Rathaus